






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 19.03.1999 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 19. März 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen heute allgemein günstige Tourenverhältnisse, die Lawinengefahr ist überwiegend als gering einzustufen. Wegen der niederen Temperaturen kommt es in den Sonnenhängen zu keiner stärkeren Aufweichung der Schneedecke.

Einzelne störanfällige Schneebretter sind noch in nordgerichteten Steilhängen und kammlagen oberhalb von etwa 2400m zu beachten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Aufgrund des Wetterverlaufes der vergangenen Tage hat sich die Schneedecke besonders sonnseitig gut verfestigt. Nur bei starker Einstrahlung sind vereinzelt Naßschneerutsche möglich.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Der Alpenraum befindet sich in einer Hochdruckbrücke. Am Nachmittag wird Nordtirol zunehmend von Wolken überzogen. Im Nordstau beginnt es oberhalb von etwa 800m leicht zu schneien. Der Süden Osttirols bleibt wetterbegünstigt. Auf den Bergen weht ein mäßiger bis kräftiger Nordwind. Temperatur in 2000m -11 bis -6 Grad, in 3000m -14 bis -11 Grad.

TENDENZ

-

-